

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 90 (2015)
Heft: 10

Artikel: SUT : spannende Wettkämpfe
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-718009>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SUT: Spannende Wettkämpfe

Bei strahlendem, heissem Wetter bestanden in Hinwil an den Schweizer Unteroffizierstagen Patrouillen und Einzelteilnehmer einen anspruchsvollen Wettkampf. Am 28. August 2015 massen sich Patrouillen der BUSA, der Inf OS, der Inf RS 13, des Inf DD Bat 142 und der MP Reg 2 auf hohem Niveau. Am 29. August 2015 trotzten die Wettkämpfer der ausserdienstlichen Vereine tapfer der enormen Hitze – 33 Grad zeigte das Thermometer!

EIN ERSTER AUGENSCHWEIN IN HINWIL – DER AUSFÜHRLICHE BERICHT FOLGT IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Das OK unter dem Präsidenten Oberst i Gst Jörg Kündig und dem Wettkampf-Kommandanten Oberst Jens Haasper hatte auf dem Gelände des ALC Hinwil und in den örtlichen Schiessständen mustergültige Anlagen vorbereitet:

- Im Schiessen galt es ein anspruchsvolles 300- und/oder 25-Meter-Programm zu bestehen.
- Auf dem eigentlichen Wettkampfgelände standen die Disziplinen an: Militärisches Wissen, HG-Wurf, Kartentechnik, Panzer- und Flugzeugerkennung, Geländelauf und Radparcours.

Wald spendet Schatten

Hoch anzurechnen ist den Organisatoren, dass sie die Strecken des Radrennens und des Geländelaufs in den ausgedehnten Wald rund um das ALC-Gelände legten. Läufer und Radfahrer gaben sich im Wettkampf generös aus.

Doch sie profitieren vom Schatten des etwas kühleren Waldes und erholten sich dann nach den 4,3 Lauf- und den 5,3-Rad-Kilometern jeweils im eigentlichen Zentrum des Wettkampfgeländes. Dort hatten sie unter praller Sonne zum HG-Werfen anzutreten. Trotz der Hitze beobachteten wir gewandte Werfer, die mit dem orangen Wurfkörper Ziel um Ziel trafen.

«Panzerfaust, was ist das?»

In sich hatte es in der nahen Baracke der Posten Militärisches Wissen. 50 knifflige Fragen aus allen Bereichen der Armee hatte Oberst Haasper vorbereitet. «Mein Gott, die Panzerfaust», seufzte ein Veteran, «die kannten wir zu meinen Zeiten noch nicht.»

Hervorzuheben gilt es die Unteroffiziersvereine, die im Teilnehmerfeld beachtliche Kontingente stellten. An der Spitze steht der UOV Amt Erlach, der 2012

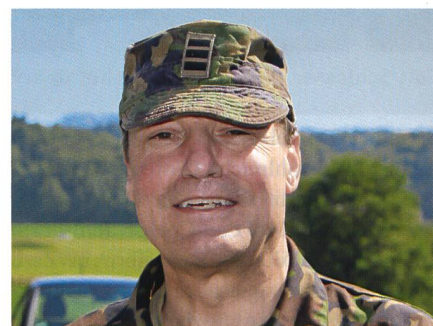


Stellvertretend für alle. Die Familien-Gruppe UOV Genf: Oblt Anthony Di Stefano, ehem. Zeitmilitär; Wm RKD Sarah Vradis-Di Stefano, Hebamme; Obwm Nicolas Vradis, in der Wirtschaft tätig. Wm RKD Vradis-Di Stefano ist die Schwester von Oblt Di Stefano und verheiratet mit Obwm Vradis. Der UOV Genf zählt zu den aktiven Sektionen im SUOV.



Oberst Jens Haasper, Wettkampf-Kdt.

die letzten SUT organisiert hatte. Er stellte im schmucken, zweckmässigen schwarzen Anzug elf der insgesamt 17 Veteranen-Patrouillen. Und auch bei den Aktiven war der UOV Amt Erlach gut vertreten. Aber auch Grenchen und Solothurn waren stark vertreten. Patrouillen kamen auch aus der Stadt Bern, Genf, Dübendorf, Graubünden, Bellinzona, SOF-GVG, SVMLT Holland-



Oberst i Gst Jörg Kündig, OK-Präsident.

Marschgruppe, Flawil, Baselland, Burgdorf, Zofingen und der Thurgauer UOG.

Zahlreiche Gäste erwiesen den SUT die Ehre ihres Besuches. Nennen wir hier nur Bundesrat Ueli Maurer, KKdt André Blattmann und den Zürcher Regierungsrat Mario Fehr, die alle Ansprachen hielten. Div Philippe Rebord, Kdt HKA, unterstützte moralisch die Romands. fo. 